

Erfolgreich als Tauchlehrer



Erfolgreich als Tauchlehrer

Ein E-Book Ratgeber von Frank Hilsamer

Einführung

Vielen Dank für Deinen Kauf von „Erfolgreich als Tauchlehrer“. Hier erfährst Du, wie Du den besten Tauchjob findest, den Du jemals hattest. Ich weiß, das Du Dich bereits dafür interessierst Dein Leben zu verändern, denn Du suchst den perfekten Arbeitsplatz als Tauchlehrer.

Vielleicht geht es Dir ähnlich, wie vielen anderen Leuten. Du bist frustriert darüber, wie schwer es doch ist, den idealen Job als Tauchlehrer zu finden und wie hart es ist den Fuß in die Tür einer potenziellen Tauchbasis zu bekommen.

In diesem Ratgeber, werde ich Dir einige Dinge erklären, die Deine Chancen eine gute Position als Tauchlehrer zu bekommen um 75 % erhöhen.

Um das zu erreichen, musst Du meinen Instruktionen folgen. Lese dieses E-Book und versuche zu verstehen, dass die Tauchindustrie ziemlich kompliziert ist.

Wenn Du wirklich Deinen Traumjob haben willst, musst Du Dir darüber im klaren sein, dass es anstrengend ist härter zu arbeiten als andere Tauchlehrer.

Willst Du auf einer tropischen Insel arbeiten? Ich habe es getan und es war die beste Erfahrung meines Lebens.

Ich habe tatsächlich in der ganzen Welt gearbeitet und vielen hundert Menschen das Tauchen beigebracht, viele Hobby-Taucher zum Profi ausgebildet und vielen geholfen einen guten Tauchjob in einer guten Position zu finden.

Ich muss Dir noch etwas erklären. Das hier ist nicht ein Roman von Shakespeare oder ein E-Book über Dichtung und Poesie. Ich bin auch nicht die "höflichste" Person in der Welt. Aber, ich werde Dir Sachen auf eine Art und Weise erzählen, wie sie nun mal sind.

Ich erzähle keinen Bockmist! Ich gebe Dir 100%-ige Tipps die funktionieren.

Wenn Du meinen Ratschlägen folgst, dann wirst Du Deine Chancen erhöhen, den Tauchlehrer Job zu bekommen, den Du schon immer gewollt hast.

Lese weiter und erfahre mehr...

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	2
Dein Lebenslauf / Taucherischer Werdegang	5
Abschicken Deiner Bewerbung.....	12
Wie man den ersten E-Mail-Kontakt herstellt.....	14
Beachte folgende Punkte bei Deiner E-Mail – Bewerbung:	16
Die Recherche Arbeiten für den Tauchjob.....	18
Wie Du Deine Hausaufgaben machst.....	19
Wie ist der erste Kontakt?	20
Der Anruf.....	23
Wie beginnt man das Gespräch?.....	24
Destination, Destination, Destination.....	29
Was Du haben musst.	35
Bevor Du Deinen Flug buchst.....	43
Dein „Plan B“	49
Mein Letzter Rat.	58

Dein Lebenslauf / Taucherischer Werdegang

Wie bei jedem anderen Job in der Welt, so ist es auch in der Tauchindustrie notwendig,

„Überraschung, Überraschung“

dass Du zuerst einen **Lebenslauf** brauchst.

Es scheint, dass viele Taucher glauben, es ginge nur um den Lebenslauf. Es gibt viele Tauchlehrer die es lieben, Tauchbasen Lebensläufe mit hunderten von Seiten zu senden, wo sie nur wenig oder nicht relevante Informationen einschließen.

Wir müssen jetzt ein Ding ganz klar stellen, bevor wir fortsetzen. Jedes Mal wenn Du Dich auf eine ausgeschriebene Stelle als Tauchlehrer bewirbst, haben das bereits mehr als 300 Menschen vor Dir getan.

Einen sehr langen Lebenslauf zu haben, der voll ist mit Titeln und Auszeichnungen, wird Dir den Job nicht bringen. Glaube mir! Einem Leiter oder Besitzer einer Tauchbasis ist es wirklich scheiß egal, welche großartigen Qualifikationen Du hast und welche Kurse Du ausbilden kannst.

Sie interessieren sich mehr für die praktischen Dinge.

Das Problem besteht darin, dass praktische Dinge sehr schwierig, über eine E-Mail zu transportieren sind oder wenn man sie nur in einem Word-Dokument liest.

Um Dir nun zu helfen, Deine Chancen für einen besseren Job als Tauchlehrer zu steigern, habe ich hier einige Schritte zusammengefasst:

- Achte darauf Deinen Lebenslauf auf maximal 2 Seiten zu halten
- Füge keine Fotos hinzu (vor allem keine hochauflösenden, mit hoher Daten-größe); stattdessen füge einen Link zu Deiner Webseite (oder facebook Profil oder ähnliches) hinzu.

- Orientiere Dich an Deinen praktische Fähigkeiten und denke hauptsächlich an das Tauchen.
- Zeigen den Tauchbasen-Betreibern, dass Du verkaufen und das Du mit Geld umgehen kannst.

Es ist erstaunlich, dass es so viele Menschen in der Tauchbranche gibt, für die es offensichtlich so schwierig ist, sich an diese einfachen und grundlegenden 4 Schritte zu halten.

Schauen wir uns doch mal diese Schritte einzeln an.

- Achte darauf Deinen Lebenslauf auf maximal 2 Seiten zu halten.

Das ist sehr wichtig! Tauchbasisleiter sind schwer beschäftigte Leute und gewöhnlich in abgelegenen Orten mit lahmer Internetverbindung. Nehmen wir mal an, ich besäße eine Tauchbasis auf einer kleinen, entfernten Insel in Thailand und Du sendest mir Deinen Lebenslauf mit rund 10 Seiten.

Du findest es zudem Klasse, mir alle Deine gescannten Auszeichnungen, Lobesbriefe und Diplome, usw. zu mailen. Dann wird Deine Bewerbung so groß sein, dass ich sie niemals lesen werde.

→ Füge keine Fotos hinzu.

Große, hochauflösende Fotos im Lebenslauf machen Deinen Lebenslauf unnötig groß und außerdem sehen sie gewöhnlich nie gut aus. Ich habe bestimmt mehrere hundert Lebensläufe von Tauchlehrern angesehen und alle mit Fotos sahen immer unordentlicher aus als diejenigen ohne.

Stattdessen füge einen Link zu Deiner Webseite (oder facebook Profil oder ähnliches) hinzu.

Was bedeutet das?

Zeige Deinem zukünftigen Arbeitgeber alle Deine taucherischen Aspekte und gebe ihm einen Link zu Deiner persönlichen Homepage. Beispielsweise eine kostenfreie auf jimdo.de. Oder nutze die vielen Online-Communities und lege dort ein aussagekräftiges Profil an. Beispielsweise auf facebook oder ähnlichen Plattformen.

Mache aber nicht den Fehler und nutze Dein MySpace-Profil als Musiker oder irgendetwas was nicht direkt mit dem Tauchen verbunden ist. Du willst ja zeigen, dass Du ein tauchender Fanatiker bist und nicht jemand, der sich auf alle möglichen Jobs im Ausland bewirbt.

- Orientiere Dich an Deinen praktischen Fähigkeiten und denke hauptsächlich an das Tauchen.

Das ist ein sehr wichtiger Punkt. Lese ihn sehr sorgfältig. Mache nicht einen allgemeinen Lebenslauf als Tauchlehrer. Mache einen Lebenslauf, der sich bereits auf das Land bezieht.

Stellen wir uns einfach mal vor, dass Du gerade dabei bist, Dich um einen Tauchlehrer-Job in Spanien zu bewerben. Dann könntest Du beispielsweise folgendes machen.

Unter dem Punkt „Hobbies“ könntest Du Deine "Liebe zum spanischen Essen" eintragen oder füge Dein Interesse am „Mediterranen Lebensstil“ hinzu.

Mache in Deinem Bewerbungsschreiben klar, dass Du einen Job genau bei dieser Tauchbasis willst und mache Deine erste Annäherung so persönlich wie möglich.

- Zeige den Tauchbasen-Betreibern, dass Du verkaufen und dass Du mit Geld umgehen kannst.

Wenn Du nicht verkaufen kannst, wirst Du keine Zukunft in irgendeiner Position in der Tourismus Industrie haben. Wenn Du also Erfahrung im Verkauf hast, mache dies so klar und deutlich wie es nur geht. Zeige, dass Du Ahnung von Einzelhandel oder Kundenbetreuung hast.

Jeder einzelne Tauchbasen-Leiter oder Besitzer will Leute, die Geld generieren können, die sich schnell anpassen und die hungrig sind, immer mehr tauchende und zahlende Kunden zu bekommen.

Denke auch daran: Wenn Du als Divemaster arbeitest, wirst Du Dein Leben von dem Geld bestreiten, das Du mit den Tauchern machst, die Du davon überzeugst mit Dir tauchen zu gehen.

Du bist kein **Verkaufstalent**?

Dann fange ganz schnell an daran zu arbeiten.

Du wirst es brauchen, glaube mir.